# Wie wir Nikolaus sein können

***Figuren****: Großmutter, Kasperl, Jäger, Schaf Weißchen, Hexe, Seppl, Gretl, Krokodil, Krankenschwester*

***Requisiten****: Zaubersaft aus Heilkräutlein, „Zahn“ aus Knetgummi*

1. **Szene** (Kasperl, Großmutter, Jäger) **Kasperlhaus**

**Kasperl**: Kinder, seid ihr alle da?
*(Kinder: Jaaaaa!)*

**Kasperl**: Das ist schön!

Ich freue mich ja sehr, dass ich heute wieder bei euch sein darf!

**Großmutter** (*tritt auf*): Hallo, Kinder! Schön, dass ihr wieder da seid! Jetzt ist ja eine ganz besondere Zeit. *(Advent…)*

**Kasperl** *(freudig):* Ja, richtig, das ist ja die Zeit vom Kexerl backen und vom Kexerl essen und vom Adventkalender naschen und…

**Großmutter**: Ja, sag einmal, Kasperl, du denkst ja wirklich nur ans Essen! Dabei gibt es doch im Advent so viel Schönes! Das Lieder Singen, das Basteln, das Geschenke Richten

**Kasperl**: Ja, und dann kommt natürlich auch der Heilige Nikolaus! Der bringt ja auch wieder feine Sachen! - Ui! Jetzt denk ich schon wieder ans Essen!

**Großmutter**: Kasperl, du bist unverbesserlich! Dabei ist doch beim Nikolaus viel wichtiger, dass er uns gezeigt hat, wie wir besonders gut und hilfsbereit und lieb sein können!

**Kasperl**: Hmmm… Dann ist es ja nicht nur lustig, wenn wir Nikolaus spielen, sondern auch wichtig, dass wir nicht auf ihn vergessen…

**Großmutter**: Ja, genau!

*Es klopft.*

**Großmutter**: Oh, es klopft! Wer ist denn das?

**Kasperl**: Ich geh schon nachschauen! *(spricht von hinten weiter)* … Oh, Herr Jäger! Was gibt es denn?

**Jäger**: Hallo, Kasperl! Ich muss mit der Großmutter reden.

**Kasperl**: Gehen Sie ruhig hinein, sie ist eh in der Stube.

**Jäger** *(tritt auf):* Hallo, liebe Großmutter! Gut, dass du daheim bist! Du musst schnell kommen, dein Schaf Weißchen ist krank. Es liegt am Waldrand und hat Schmerzen. Du solltest nachsehen, ob du ihm helfen kannst.

**Großmutter**: Oh weh! Da laufen wir schnell hin! Kinder, ihr kommt eh mit, gell? …

1. **Szene** (Weißchen, Großmutter, Hexe, Seppl, Gretl) **Wald**:

**Weißchen** (*jammert*): Oh, weh! Mir ist sooo schlecht! Ich bin sooo krank! Oh, weh!

**Großmutter** *(eilt herbei)*: Ja, mein Schafilein, was ist denn mit dir los! Hast was Falsches gefressen? Du bist ja ganz schrecklich arm!

**Weißchen** (*jammert*): Oh, weh! Ich weiß es nicht! Ich fühle mich ganz schwach!

**Großmutter**: Kinder, was sollen wir bloß machen! Wer kann uns da nur helfen? Wer kennt sich mit Gräslein und Kräutern gut aus?

*(… Hexe)*

**Großmutter**: Das ist eine gute Idee! Sie hat in der Nähe ihr Haus, ich laufe schnell zu ihr und bitte sie um Hilfe! *(eilt weg)*

**Weißchen** (*jammert*): Oh, weh! Wenn sie mir nur helfen kann, sonst werde ich sicher sterben!

**Hexe** (*eilt herbei*): Ja sag du mir! Was ist denn das für ein Gejammer mit dir, kleines Schäfchen! Komm her zu mir! Die Großmutter hat mir schon erzählt, dass es dir nicht gut geht. Ich habe dir einen wunderbaren Zaubersaft aus Heilkräutlein mitgebracht! Der wird dich gleich gesund machen. So, trink nur, mein Kleines!

**Weißchen**: Oh! Du bist wirklich eine gute Hexe! Mein Bauchweh ist wie weggeblasen! Liebe Hexe, innigen Dank! Das muss ich gleich der Großmutter erzählen! Danke, danke, danke!

**Hexe**: Ja, ja, ist schon gut! Ich hab dir ja gerne geholfen.

*(Beide treten ab, Seppl und Gretl kommen)*

**Seppl**: Trallalla, di hopsassa! Gretl, komm, machen wir ein Wurzelwetthüpfen!

**Gretl**: Seppl, ich weiß nicht, ob das so gescheit ist! Schau, überall liegt nasses Laub! Es ist so rutschig und glitschig! Gehen wir lieber vorsichtig.

**Seppl**: Du fade Sumse, du! Ich hüpf lieber! Hopsassa, tirallalla! Hops- - -

*(rutscht aus)* Oh weh! Jetzt bin ich wirklich ausgerutscht! Mein Knöchel tut so weh! Gretl, bitte hilf mir! Es tut mir ja so leid, dass ich nicht auf dich gehört hab!

**Gretl**: Ach Seppl! Lass mich einmal schauen! Ui! Der Knöchel wird ganz dick! Weißt was, ich helfe dir, dann schaffen wir es bis zur Großmutter. Die wird dir einen guten Wickel machen, dann wird dein Bein Bald wieder gut.

**Seppl**: Aber ich bin dir doch zu schwer!

**Gretl**: Nein, Seppl, das schaffen wir schon. Schau, du kannst ja auf dem anderen Fuß aufsteigen und statt dem wehen Fuß stütz ich dich. Komm, steh auf. Wir schaffen das.

**Seppl**: Danke, Gretl! Du bist wirklich lieb! Ja, so geht es! *(Beide humpeln weg)*

1. **Szene** (Großmutter, Seppl) **Kasperlhaus**

**Großmutter**: Also, Kinder, ich bin wirklich froh, dass die Hexe meinem Weißchen so schnell geholfen hat! Das hätte böse ausgehen können!

- Kinder, horcht einmal! Ich glaub, da kommt wer! Aber das klingt irgendwie komisch.

**Seppl** (*Hatscht herein, ist kleinlaut*): Hallo, Großmutter!

**Großmutter**: Ja, Seppl, was ist denn mit dir los? Hast dich verletzt?

**Seppl**: Ja, weißt, Großmutter, ich war mit Gretl im Wald und wollt so gern über die Wurzeln hüpfen…

**Großmutter**: … und dann bist ausgerutscht und hast dir den Fuß verstaucht, gell?

**Seppl**: Ja, so war das… Aber die Gretl, die war voll lieb zu mir und hat mich bis zum Haus gebracht und gestützt und mir Mut gemacht!

**Großmutter**: Das ist aber lieb von ihr! Weißt was, ich hol schnell aus dem Wald ein Beinwell, damit ich dir einen guten Wickel machen kann. Ich komm gleich.

**4. Szene** (Großmutter, Seppl, Krokodil, Krankenschwester, Hl. Nikolaus) **Wald**

**Krokodil** (*jammert fürchterlich):* Au, au, au! Ich hab sooo Zahnweg! Au, au, au! Ich brauch dringend Hilfe! Aber Zahnarzt gibt es in Kasperlhausen leider keinen. Was soll ich nur machen!.... Kinder, könnt ihr vielleicht die Schwester Theres für mich rufen?

**Schwester Theres** *(versteckter Krokodilszahn!):* Hallo, wer hat nach mir geläutet, - äh – gerufen?

**Krokodil**: Liebe Schwester Theres! Ich hab sooo Zahnweh! Und in Kasperlhausen gibt es ja keinen Zahnarzt. Aber vielleicht kennst du dich da auch schon ein bisserl aus? BITTE hilf mir!

**Schwester Theres**: Na, lass mich einmal in deinen Mund schauen! Iiiiii! Sag einmal, Krokodil, putzt du dir eigentlich nie die Zähne? In deinem Mund, da stinkt´s!!! Und ich hab einen gaaaanz kaputten Zahn gesehen! Der tut dir sicherlich weh!

**Krokodil**: Au, au, au!!!

**Schwester Theres**: Also, jetzt musst du tapfer sein! Ich hol dir den Stinkezahn raus. Mund auf, Ho ruck, ho ruck! Na bitte! Da ist er ja!

**Krokodil**: Au! … Halt! Es tut ja garnicht mehr weh! Schwester Theres, das hast du wunderbar gemacht! Da danke ich dir!

**Schwester Theres**: Aber bitte! Ich helfe dir ja eh gerne!

*(Beide gehen ab, Bischof Nikolaus kommt)*

**Nikolaus:** Hallo, liebe Kinder! Ihr wisst ja, wer ich bin, oder? … Also heute habe ich beobachtet, dass ich viele fleißige Helfer habe! Die Hexe hat dem Weißchen geholfen, die Gretl und die Großmutter haben dem Seppl geholfen, die Schwester Theres hat dem Krokodil geholfen! Eigentlich sind das lauter Nikoläuse!

Aber ich weiß, dass ich noch viel mehr Helfer habe! Da gibt es Kinder, die kleineren Geschwistern helfen, oder die der Mama und dem Papa beim Aufräumen helfen, oder die beim Kochen und Backen helfen und so weiter!

Wisst ihr, Kinder, für mich als Nikolaus ist das die schönste Freude, wenn ich sehe, dass die Menschen gut miteinander sind!

Und: Ich freue mich natürlich schon sehr, wenn ich in wenigen Tagen zu euch auf Besuch kommen darf!

Bis dahin wünsche ich euch noch schöne Adventtage. Auf Wiedersehen!